

A8 – 18793/06 - 86
Grazer Energieagentur GmbH
Richtlinien für die 12. ordentl. General-
versammlung am 26.5.2009 gem. § 87
Abs.2 des Statutes der Landeshauptstadt Graz,
Stimmrechtsermächtigung

Graz, 14.5.2009
Finanz- Beteiligungs- und
Liegenschaftsausschuss:
BerichterstatteIn:

.....

**B e r i c h t
a n d e n
G e m e i n d e r a t**

Am 26.5.2009 findet die 12. ordentliche Generalversammlung der Grazer Energieagentur GmbH mit folgender Tagesordnung statt:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung, Genehmigung des Tagesordnung
2. Bericht des Geschäftsführers über den Gang der Geschäfte und die Lage der Gesellschaft im Geschäftsjahr 2008 und in den Monaten Jänner – April 2009
3. Vorlage und Beschlussfassung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2008 und über die Kenntnisnahme des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2008
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzergebnisses
5. Beschlussfassung über die Entlastung des Geschäftsführers sowie der Aufsichtsräte für das Geschäftsjahr 2008
6. Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2009
7. Beschlussfassung über die Aufnahme eines Darlehens von € 2,0 Mio bei der Grazer Unternehmensfinanzierungs GmbH sowie über die Inanspruchnahme von Zwischenfinanzierungen aus den Cash-Pool der Stadt Graz
8. Allfälliges

Gemäß § 87 Abs. 2 des Statutes der Landeshauptstadt Graz 1967, LGBl. Nr. 130/1967, idF. Nr. 2/2008, ist es erforderlich, der Vertreterin der Stadt Graz, Bürgermeisterstellvertreterin Lisa Rücker, in der Generalversammlung der Grazer Energieagentur GmbH die Ermächtigung zur Stimmabgabe durch den Gemeinderat zu erteilen.

Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2008 der Grazer Energieagentur GmbH wurde durch die ARTG Allgemeine Revisions- und Treuhandgesellschaft mbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft in Graz, Brückenkopfgasse 1/2 OG, 8011 Graz, erstellt.

Ein Auszug aus dem Jahres Soll-Ist Vergleich 2008 befindet sich auf Seite 9 des GR-Berichtes.

TO-Punkt III – Jahresabschluss zum 31.12.2008

Im Folgenden wird der Prüfbericht auszugsweise wiedergegeben:

	€	€	Vorjahr in tsd.€
1. Umsatzerlöse		637.007,80	326
2. Veränderung des Bestandes an noch nicht abrechenbaren Leistungen		-154.483,00	436
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	1.211,59		8
b) übrige	<u>575.906,12</u>		<u>223</u>
		577.117,71	230
4. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen			
a) Materialaufwand	-266,15		0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-345.121,95</u>		<u>-309</u>
		-345.388,10	-309
5. Personalaufwand			
a) Löhne	-4.196,93		-4
b) Gehälter	-447.203,07		-434
c) Aufwendungen für Abfertigungen	-4.115,47		-7
d) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-125.991,45		-119
e) sonstige Sozialaufwendungen	<u>-5.528,23</u>		<u>-5</u>
		-587.035,15	-569
6. Abschreibungen auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-13.217,82	-10
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Steuern, außer Steuern vom Einkommen	-518,00		0
b) übrige	<u>-95.199,28</u>		<u>-94</u>
		-95.717,28	-94
8. Betriebsergebnis (Zwischensumme aus Z 1 bis 7)		18.284,16	10
9. Erträge aus Wertpapieren		309,40	0
10. sonstige Zinserträge		10.865,07	8
11. Aufwendungen aus Finanzanlagen		0,00	0
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>-1.161,76</u>	<u>-1</u>
13. Finanzergebnis (Zwischensumme aus Z 9 bis 12)		10.012,71	7
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		28.296,87	16
15. Steuern vom Einkommen		-1.750,00	-2
16. Jahresüberschuss		26.546,87	15
17. Zuweisung zu Gewinnrücklagen		-14.993,39	0
18. Gewinnvortrag		14.993,39	0
19. Bilanzgewinn		26.546,87	15

Zum Bilanzstichtag beträgt das Stammkapital der Gesellschaft € 72.672,84 und wurde von den Gesellschaftern in folgender Weise übernommen und voll eingezahlt:

Energie Graz GmbH & CoKG	€	34.519,60	47,5 %
Stadt Graz	€	34.519,60	47,5 %
Steirische Gas-Wärme GmbH	€	<u>3.633,64</u>	<u>5,0 %</u>
	€	72.672,84	100,0 %

Gegenstand des Unternehmens ist vor allem die Umsetzung der zentralen energiepolitischen Vorhaben der Stadt Graz im Sinne des kommunalen Energiekonzeptes.

Die Gesellschaft ist im Firmenbuch beim Landesgericht für ZRS, Graz unter FN 166348f als Gesellschaft mit beschränkter Haftung eingetragen.

Geschäftsführer der Gesellschaft war im Jahr 2008 und ist Herr DI Boris Papousek.

Gem. Punkt IX des Gesellschaftsvertrages hat die Gesellschaft einen Arbeitsausschuss zu installieren. Seine Aufgabe ist die Beratung der Geschäftsführung.

Im Berichtsjahr hielt der Arbeitsausschuss vier Sitzungen ab und setzte sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

DI Johann Ofner (Umweltamt, Magistrat Graz), Vorsitzender
Ing. Robert Mark (Energie Graz GmbH & CO KG), Stellvertreter des Vorsitzenden
Mag. Ulrike Temmer (Finanz- und Vermögensdirektion, Magistrat Graz)
Ing. Anton Hofstetter (WDS der Energie Graz GmbH)
Mag. Klaus Gallob (Wirtschaftskammer Steiermark)
DI Johann Pressl (Arbeiterkammer Steiermark)
DI Wolfgang Jilek (Landesenergiebeauftragter Steiermark)
DI Michael Hermann (Steirische Gas-Wärme GmbH)

Gem Punkt VIII.a des Gesellschaftsvertrages hat die Gesellschaft einen Aufsichtsrat zu installieren, der im Geschäftsjahr folgende Mitglieder hatte:

Geschäftsführer Mag. Dr. Gert Heigl (Energie Graz GmbH & Co KG), Vorsitzender
Gemeinderat Dipl.Ing. Georg Topf (Stadt Graz), Stellvertreter des Vorsitzenden
Gemeinderätin Dagmar Krampf (Stadt Graz) bis 4.6.2008
Gemeinderätin Mag.a Andrea Pavlovec-Meixner (Stadt Graz) ab 5.6.2008
Geschäftsführer Dipl.Ing. Dr. Rudolf Steiner (Energie Graz GmbH & Co KG)
Vorstandsdirektor Günter Dörflinger, MBA, (Steirische Gas-Wärme GmbH) bis 31.7.2008
DI Michael Hermann (Steirische Gas-Wärme GmbH) ab 1.8.2008

Der Aufsichtsrat hielt im Geschäftsjahr 2008 vier Sitzungen ab.

Die Gesellschaft beschäftigte im Jahr 2008 durchschnittlich 9,2 Dienstnehmer. Die Anzahl der Dienstnehmer per 31.12.2008: 13 (1 Arb. geringfügig/1 Karenz/10 Ang./1 GF) Vollzeit-äquivalent 10,4 Personen.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung

und Bilanzierung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Die Bilanzierung, Bewertung und der Ausweis der einzelnen Posten des Jahresabschlusses wurden nach den allgemeinen Bestimmungen der §§ 195 bis 211 UGB unter Berücksichtigung der ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften der §§ 222 bis 235 UGB in der Fassung des Bundesgesetzes 304 vom 28. Juni 1996 (EU-Gesellschaftsrechtsänderungsgesetz, EU-GesRÄG) vorgenommen.

Die **immateriellen Gegenstände des Anlagevermögens** und die **Sachanlagen** sind mit ihren Anschaffungskosten bewertet und werden, soweit abnutzbar, planmäßig oder falls notwendig, außerplanmäßig über die voraussichtliche Nutzungsdauer abgeschrieben.

Das **Umlaufvermögen** wird unter Anwendung des strengen Niederstwertprinzips bewertet; die Fristigkeiten der Forderungen betragen weniger als ein Jahr.

Die **Rückstellungen für Abfertigungen** werden finanzmathematisch ermittelt. Folgende Parameter liegen der Ermittlung der Rückstellung zugrunde: Pensionsantrittsalter: 65 Jahre; Zinssatz: 4% p.a. Als Fluktuationsabschlag werden die ersten drei Dienstjahre angenommen. Die Ermittlung der Zinsenkomponente erfolgt in der Weise, dass der für die Bewertung der Abfertigungsrückstellung verwendete Rechnungszinssatz von 4% angewendet und in der Gewinn- und Verlustrechnung im Posten Zinsen und ähnliche Aufwendungen ausgewiesen wird.

Die **übrigen Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten in Höhe jenes Betrages, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist.

Die **Verbindlichkeiten** sind mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt; die Fristigkeiten liegen unter einem Jahr.

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

1. Bilanz

Die Entwicklung der Posten des **Anlagevermögens** und die Gliederung der Abschreibung der einzelnen Posten ist dem beiliegenden Anlagespiegel zu entnehmen.

Die **noch nicht abrechenbaren Leistungen** in Höhe von € 1.184.396,00 (2007: € 1.338.879,00) wurden zu Herstellungskosten bzw. mit dem niedrigeren retrograden Vergleichswert für 53 noch nicht abrechenbare Projekte ermittelt und mit erhaltenen Anzahlungen in Höhe von € 273.374,70 (2007: € 355.679,77) saldiert:

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** in Höhe von € 234.038,41 (2007: € 76.771,38) beinhalten im wesentlichen Forderungen an die Österreichische Energieagentur, an den Österreichischen Städtebund, an die Landesimmobilienges. Stmk., an ÖGUT, an das Ministry of Economic Affairs ua.

Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, existieren keine (2007: € 73.852,85)

Die **sonstigen Forderungen und Vermögensgegenständen** in Höhe von € 21.893,68 (2007: 16.150,93) beinhalten im wesentlichen die im Voraus überwiesenen Gehälter für den Monat Jänner 2009 (€ 20.995,40).

Mit Finanzierungsvertrag vom 11.12.1997 wurde zur Sicherung der Geschäftstätigkeit die Vereinbarung geschlossen, dass die Gesellschafter gemäß ihren Beteiligungsquoten einen jährlichen Gesellschafterzuschuss zu leisten haben, welcher die Grazer Energieagentur Ges.m.b.H. in die Lage versetzt, einen ausgeglichenen Jahresabschluss aufzustellen. Dieser Vertrag endete im Jahr 2003.

Der nach Abdeckung der Verluste verbleibende Restbetrag der Gesellschafterzuschüsse von € 34.800,00 wurde 2004 der Gewinnrücklage zugeführt. Ebenso wurden in den Folgejahren entsprechend den jeweiligen Generalversammlungsbeschlüssen, die Bilanzgewinne der Gewinnrücklage zugeführt, die im Jahr 2008 € 78.550,89 beträgt.

In der Position Förderungen sind Förderbeiträge in Höhe von € 880.180,47 (2007: 855.571,47) für insgesamt 17 Projekte ausgewiesen.

Die **sonstigen Rückstellungen** gliedern sich wie folgt:

nicht konsumierte Urlaube	60.254,46 €
Zeitguthaben / Prämien / Reisekosten / Zulagen MA	37.057,44 €
gewährte Fortbildungsmaßnahmen GF	14.695,27 €
Prüfung / Veröffentlichung JA, Steuerberater	3.227,60 €
TASK XVI	16.325,00 €
GREENLIGHT Contracting Rate	2.309,00 €
WOMO	8.000,00 €
LED Graz	2.000,00 €
Demohouse	5.000,00 €
EA_GWS	1.077,40 €
	<u>149.946,17 €</u>
2007	<u>164.239,27 €</u>

Zum 31.12.2008 werden € 300.126,93 (2007: € 172.950,86) in den **erhaltenen Anzahlungen** ausgewiesen. Von den noch nicht abrechenbaren Leistungen in Höhe von werden € 273.374,70 (2007: € 355.679,77) offen abgesetzt.

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** in Höhe von € 28.746,34 (2007: € 23.261,57) setzen sich wie folgt zusammen:

1012- FESTNETZ SERVICE GMBH	162,10 €
ALLCOM BUSINESS SERVICE GMBH	269,90 €
Ulrich Sebastian Radl	270,00 €
ITS Immobilien Treuhand	1.326,96 €
Profi Schnelldienst	2.100,00 €
JOSEF UND MARIA	2.880,00 €
GRAZ AG	21.737,38 €
	<u>28.746,34 €</u>

2. Gewinn- und Verlustrechnung

Die **Veränderung des Bestandes an noch nicht abrechenbaren Leistungen** in Höhe von € - 154.483,00 (2007: € 435.529,00) errechnet sich aus der Differenz der Auflösung für die im Berichtsjahr abgeschlossenen Projekte (€ 603.336,00) und den aufgrund einer retrograden Vergleichswertrechnung bewerteten noch nicht abrechenbaren Leistungen (€ 448.853,00).

In den **Erträgen aus der Auflösung von Rückstellungen** , € 1.211,59 sind im Wesentlichen Reisespesen und Prämien enthalten.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** in Höhe von € 575.906,12 (2007: 222.674,09) beinhalten vorwiegend Förderungsgelder für div. Projekte.

In den **Aufwendungen für bezogene Leistungen** werden die projektbezogenen Aufwendungen in Höhe von € 345.388,10 ausgewiesen (2007: € 309.050,23).

In den **übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen** in Höhe von € 95.199,28 (2007: € 93.740,15) sind an wesentlichen Posten enthalten: Mieten (€ 20.758,14), Fremdleistungen (€ 27.957,39), Fernsprech- und Internetgebühren (€ 8.846,96), Prüfungs- u. Beratungsgebühren (€ 5.353,50), Reisespesen, Seminar- und Ausbildungskosten (€ 9.602,40).

Der Lagebericht zum Jahresabschluss 2008 liegt als integrierender Bestandteil dieser Beschlussfassung bei.

Bestätigungsvermerk

Die ARTG, Allg. Revisions- u. Treuhandges. mbH Graz, City Tower, Brückenkopfgasse 1/2, 8020 Graz, hat nach der Prüfung des Jahresabschlusses per 31.12.2008 bestätigt, dass die Prüfung zu keinen Einwendungen geführt hat. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Es wurde daher ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

TO – Punkt IV – Verwendung des Bilanzergebnisses

Der Bilanzgewinn für das Geschäftsjahr 2008 beträgt € 26.546,87 (2007: 14.993,39) und soll über Vorschlag der Geschäftsführung und mit Zustimmung des Aufsichtsrates den Gewinnrücklagen zugewiesen werden.

TO-Punkt V. - Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrats

In der Aufsichtsratssitzung vom 24. Februar 2009 wurde der Jahresabschluss 2008 samt Lagebericht unter Beiziehung des Abschlussprüfers einer Prüfung unterzogen und für in Ordnung befunden und wurde diesem durch den Aufsichtsrat die Zustimmung erteilt.

Aufgrund der vorliegenden Unterlagen und des Prüfberichts wird vorgeschlagen dem Geschäftsführer der Grazer Energie Agentur GmbH, DI Boris Papousek, sowie dem Aufsichtsrat die Entlastung für das Geschäftsjahr 2008 zu erteilen.

TO-Punkt VI. - Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2009

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Generalversammlung, als Abschlussprüfer für die Geschäftsjahre 2009 - 2011 die Corti & Partner GmbH – Wirtschaftsprüfer Steuer- und Unternehmensberater, Andreas Hofer Platz 17,8010 Graz, zu wählen.

TO-Punkt - VII. – Aufnahme eines Darlehens bei der Grazer Unternehmensfinanzierungs GmbH

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Projekts „LED Ampeln für Graz. Modernisierung und Energieeinsparung bei den Verkehrslichtsignalanlagen in Graz mittels Leuchtdioden (LED)“, hat der Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 22.4.2009 insbesondere der Investition in Höhe von ca. € 2,11 Mio., welche für die Vorfinanzierung des Projektes durch die Grazer Energieagentur GmbH notwendig ist, seine Zustimmung erteilt

Seitens der Stadt Graz wurde in der Gemeinderatssitzung am 23.4.2009 die Umsetzung dieses Projektes genehmigt.

Die Finanzierung soll über die Aufnahme eines Darlehens von 2,0 Mio. € bei der Grazer Unternehmensfinanzierungs GmbH sowie über die Inanspruchnahme von Zwischenfinanzierungen aus dem Cash-Pool der Stadt Graz erfolgen.

Laut Punkt VIII Abs. 3 des Gesellschaftsvertrages bzw. Punkt 4.1 der Geschäftsordnung für die Geschäftsführung ist für die Aufnahme von Darlehen und Fremdfinanzierungen die Zustimmung der Generalversammlung erforderlich. Der Aufsichtsrat hat in oben genannter Sitzung darüber beraten und schlägt der Generalversammlung vor, der Geschäftsführung die Zustimmung zur Aufnahme des Darlehens und der Zwischenfinanzierung aus dem Cash-Pool der Stadt Graz die Zustimmung zu erteilen.

Soll-Ist Vergleich 2008:

Laut des von der GEA GmbH übermittelten Jahres Soll-Ist Vergleiches 2008, stellen sich Budget- und Ist- Zahlen in der Jahres G&V 2008 wie folgt dar :

G & V	BUDGET per 31.12.2008	IST Gesamtjahr bzw. Dez 2008	Abweichung in %	Kommentar zu G & V Abweichung
Umsatzerlöse	987	1.060	7,36	Steigerung der Ertragslage trotz Rückgangs von noch nicht abrechenbaren Leistungen.
davon Leistungsentgelte Stadt Graz	52	50	-4,23	Verschiebung von langfristigen zu kurzfristigeren Projekten.
in Umsätzen ausgew GesZuschüsse	0	0		
aufgelöste Investzuschüsse Stadt Gra	0	0		
Personalaufwand	597	587	-1,67	Mehr freie Mitarbeiter (Verschiebung zu Sachaufwand)
Sachaufwand	368	441	19,89	Gesteigerte externe Vergaben und erhöhter Einsatz freier Mitarbeiter.
EBDIT	22	31	42,66	
Abschreibung	12	13	8,33	
EBIT	10	18	83,85	
Zinsen	-2	-10	400,00	Verbesserte Liquidität , dadurch Zinserträge über Budget
Ertragsteuer	2	2	0,00	
Ergebnis	10	26	163,85	
INVESTITIONEN	12	25	108,00	Außerplanmäßige Anschaffung einer Thermografiekamera

Im Sinne des vorstehenden Motivenberichts stellt der Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschuss den

A n t r a g,

der Gemeinderat wolle gemäß § 87 Abs. 2 des Statutes der Landeshauptstadt Graz 1967, LGBINr 130/1967 idF LGBI Nr 41/2008, beschließen:

Die Vertreterin der Stadt Graz, Bürgermeisterstellvertreterin Lisa Rucker, wird ermächtigt, in der am 26.5.2009 stattfindenden 12. ordentlichen Generalversammlung der Grazer Energieagentur GmbH, insbesondere folgenden Anträgen zuzustimmen:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung, Genehmigung der Tagesordnung
2. Bericht des Geschäftsführers über den Gang der Geschäfte und die Lage der Gesellschaft im Geschäftsjahr 2008 und in den Monaten Jänner – April 2009
Vorlage und Beschlussfassung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2008 und über die Kenntnismahme des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2008
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzergebnisses
4. Beschlussfassung über die Entlastung des Geschäftsführers sowie der Aufsichtsräte für das Geschäftsjahr 2008
5. Wahl des Abschlussprüfers für die Geschäftsjahre 2009-2011

6. Beschlussfassung über die Aufnahme eines Darlehens von € 2,0 Mio bei der Grazer Unternehmensfinanzierungs GmbH sowie über die Inanspruchnahme von Zwischenfinanzierungen aus den Cash-Pool der Stadt Graz

Beilage:
Tagesordnung
Protokoll der Generalversammlung 29.4.2008
Lagebericht zum Jahresabschluss 2008
Anlagenspiegel

Die Bearbeiterin:

Mag. Ulrike Temmer

Der Abteilungsvorstand:

Dr. Karl Kamper

Der Finanzreferent:

StR. Univ. Doz. DI Dr. Gerhard Rüsç

Angenommen in der Sitzung des Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsschusses
am

Der Vorsitzende:

Dr. Gerhard Wohlfahrt

Die Schriftführerin:

Der Antrag wurde in der heutigen <input type="checkbox"/> öffentl. <input type="checkbox"/> nicht öffentl. Gemeinderatssitzung
<input type="checkbox"/> bei Anwesenheit von GemeinderätInnen
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mehrheitlich (mit ... Stimmen / ... Gegenstimmen) angenommen.
<input type="checkbox"/> Beschlussdetails siehe Beiblatt
Graz, am
Der / Die SchriftführerIn: